

Schwestern und Brüder!

*Alle, die sich vom Geist Gottes leiten lassen,
sind Kinder Gottes.*

*Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen,
sodass ihr immer noch Furcht haben müsstet,
sondern ihr habt den Geist der Kindschaft empfangen,
in dem wir rufen: Abba, Vater!*

*Der Geist selber bezeugt unserem Geist,
dass wir Kinder Gottes sind.*

*Sind wir aber Kinder, dann auch Erben;
Erben Gottes
und Miterben Christi,
wenn wir mit ihm leiden,
um mit ihm auch verherrlicht zu werden.*

*Römerbrief 8,14-17
(Einheitsübersetzung)*

Wir werden daran erinnert, dass unser Leben aus mehr besteht als aus den materiellen Dingen, von denen wir umgeben sind und die uns oft so sehr beschäftigen. Der Mensch lebt auch von Geist und Verstand.

Wir haben einen menschlichen Geist. Wir sammeln Erkenntnisse auf unserem Lebensweg und können unsere Schlüsse daraus ziehen. Das ist ein wesentlicher Teil unseres Menschseins.

Und nun ist uns als Christen der Geist Gottes verheißen, der Heilige Geist. Wo wir IHM den Raum in unserem eigenen Geist überlassen, da wächst ein Vertrauen zu Gott, Vertrauen, das Kinder in einen guten Vater setzen und das umgekehrt der Vater in die Kinder setzt.

So lässt sich etwas wagen im Leben! So gewinnen wir neuen Mut, die Herausforderungen anzupacken!